

MEDIENMITTEILUNG von Handel Schweiz:

Geht an die nationalen und regionalen Medien

Leichter Auftrieb: Nachfrage im Handel nimmt zu

Im Schweizer Grosshandel mehren sich die Zeichen für einen Aufschwung. Dies ergibt die von Handel Schweiz in Zusammenarbeit mit der Konjunkturforschungsstelle KOF erstellte Konjunkturumfrage viertes Quartal 2009 vom Januar 2010.

Nachfrage nimmt wieder zu

Der Indikator Geschäftsgang hat sich weiter verbessert. Er liegt jedoch weiterhin im negativen Bereich. In der jüngsten Erhebung von KOF und Handel Schweiz waren 16% der Firmen von abnehmenden Bestellungen betroffen (bei der Erhebung im dritten Quartal 2009 waren es noch 29%). Bei immerhin 36 % der Unternehmen erhöhten sich die Bestellungen (Erhebung III 2009: 19 %). Die Lagerbestände wurden im Vergleich zum Vorjahr weiter verringert. Die Lieferfristen nehmen erstmals seit Mitte 2008 wieder zu. Die Zahl der Beschäftigten reduzierte sich leicht.

Weitere Erholung erwartet

In der nahen Zukunft erwarten die Unternehmen eine weitere Erholung der Nachfrage und damit weiter zunehmende Lieferfristen und spürbar höhere Einkaufspreise. Die Unternehmen gehen aber nicht davon aus, dass sie die höheren Preise auch im Verkauf erzielen werden. Im Saldo erwarten 21% der Unternehmen eine Verbesserung der Nachfrage.

Unterschiedliche Beurteilung nach Branchen

In nahezu allen Branchen hat sich die Situation verbessert: Zufriedenstellend wird die Lage von den Grosshändlern landwirtschaftlicher Produkte wie auch von Nahrungs- und Genussmitteln beurteilt. Die IT-Branche beurteilt die Lage als befriedigend. Die Nachfrage stieg kräftig und sollte auch in den nächsten Monaten zunehmen. Eine kräftige Expansion erreichten die Händler von Gebrauchs- und Verbrauchsgütern. Sie erwarten jedoch eine Abflachung für die nächsten drei Monate. Auch im sonstigen Grosshandel hat sich die Lage verbessert und eine anhaltend positive Entwicklung wird erwartet. Alleine in der Handelsvermittlung ging die Nachfrage leicht zurück. Die Handelsvermittler erwarten aber wieder eine Erholung.

Weitere Informationen unter <http://www.vsig.ch/Konjunkturumfrage.71.0.html>

Kontaktpersonen für weitere Auskünfte:

Kaspar Engeli, Direktor, Handel Schweiz:

Tel. 061 228 90 33

Andreas Steffes, Sekretär, Handel Schweiz:

Tel. 061 228 90 32

Basel, 19. Februar 2010